

# Psalm 61

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



**1** (Dem Vorsänger, mit Saitenspiel. Von David.)

**2** Höre, Gott, mein Schreien, horche auf mein Gebet!

**3** Vom Ende der Erde werde ich zu dir rufen, wenn mein Herz verschmachtet; du wirst mich auf einen Felsen leiten, der mir zu hoch ist.

**4** Denn du bist mir eine Zuflucht gewesen, ein starker Turm, vor dem Feinde.

**5** Ich werde<sup>1</sup> weilen in deinem Zelte in Ewigkeit, werde<sup>2</sup> Zuflucht nehmen zu dem Schutze deiner Flügel. (Sela.)

**6** Denn *du*, Gott, hast auf meine Gelübde gehört, hast mir gegeben das Erbteil derer, die deinen Namen fürchten.

**7** Du wirst Tage hinzufügen zu den Tagen des Königs; seine Jahre werden sein wie Geschlechter und Geschlechter.

**8** Er wird ewiglich bleiben<sup>3</sup> vor dem Angesicht Gottes. Bestelle Güte und Wahrheit, daß sie ihn behüten!

**9** Also werde ich deinen Namen besingen immerdar, indem ich meine Gelübde bezahle Tag für Tag.

## Fußnoten

1. O. will

2. O. will

3. O. thronen